

P. b. b. 092038055 M 1060 W19

# XTRA!

290

ÖSTERREICHS GRÖSSTES GAYMAGAZIN – [www.xtra-news.at](http://www.xtra-news.at) – 30. 05. 2013 bis 30. 06. 2013



Mehr als ein Buchladen im Herzen des Alsergrunds

# 20 JAHRE LÖWENHERZ

Ende Juni feiert die Buchhandlung Löwenherz ihren 20. Geburtstag – dazu ein Geburtstagsgruß von einem Gründungsbuchhändler.

Kaum zu glauben, dass es schon 20 Jahre her ist, seit die Buchhandlung Löwenherz aufgesperrt hat. Dass wir – ich, Jürgen Ostler und helfende Hände – die leeren Regale mit Tausenden Büchern bestückten. Wie wenige im Vergleich zu heute. Aber es hat sich viel getan auf dem schwul-lesbischen Büchermarkt seit jenen Tagen im Juni des Jahres 1993. Die Zahl der Neuerscheinungen ist ebenso deutlich gestiegen wie die Vielfalt der Themen, neue Medien (wie CD, DVD, Blue Ray und E-Book) gehören heute selbstverständlich zum Sortiment.

Löwenherz erlebte im Eröffnungsjahr noch die Beschlagnahme von drei im Grunde recht harmlosen Büchern durch den österreichischen Zoll wegen „harter Pornografie“, zu der Schwule gerechnet wurde. Die nahe Schule äußerte Bedenken, weil die Schaukästen in der Wasagasse auf dem Weg zum Turnsaal der Schüler lagen (Angst hatten sie offenbar nur um die Buben, denn Schülerinnen waren nie ein Problem). Pornografie für Schwule und Lesben gehört heute selbstverständlich zum



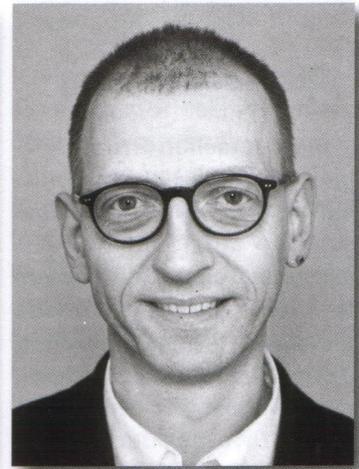
Buchhandlung Löwenherz

Sortiment, Bedenken sind gewichen. Löwenherz ist heute mehr als nur ein schwul/lesbischer Fixpunkt der Stadt.

Sofort war aber die Buchhandlung Informationsdrehscheibe: Touristen holten sich hier Informationen über die Szene, Studierende Literatur für ihre Arbeiten, Literaturbegeisterte die aktuellen Neuerscheinungen, wobei sie sich oft gerne auf den Rat der informierten Buchhändler verließen. Und dann gab es die Spezialisten, die nach entlegenen in amerikanischen Kleinstverlagen oder deutschen Minipressen erschienenen Büchern suchten, Orchideen aus der weltweiten Bücherwelt. Bis heute werden sie von den Löwenherzen, zurzeit mit Veit Schmidt, Jürgen Ostler und Michael Crepinsek zu dritt, bestens versorgt.

Ohne die Buchhandlung Löwenherz hätte es auch keine Regenbogen-Parade gegeben, denn im Büro war quasi das Headquarter für die Organisation, im benachbarten Café Berg wurde die Parade hingegen fleißig beworben, war doch ihr erster Erfolg 1996 keine sichere Bank. Am wichtigsten blieben aber bis heute die Bücher. Wie viele Zigtausende wohl in den 20 Jahren über den Ladentisch gingen? Wie viele schöne und sicher auch manch ärgerliche Stunden diese wiederum ihren LeserInnen bescherten?

Im Geburtstagsjahr lassen die Löwenherzen mit zwei Aktionen aufhorchen: Um die Wichtigkeit des lokalen Buchhandels gegenüber Internet-Giganten wie Amazon zu bewerben, nimmt Löwenherz an der Kampagne „Ihr Buch



Veit Schmidt

hat ein Gesicht“ ([www.ihr-buchhateingesicht.at](http://www.ihr-buchhateingesicht.at)) teil. Gemeinsam mit Zentrum QWIEN suchen sie nach dem ultimativen Lieblingsbuch oder Lieblingsfilm. Alle sind eingeladen mitzumachen, um die große Vielfalt lesbischer, schwuler, queerer Literatur- und Filmproduktion zu zeigen. Bereits veröffentlichte Beiträge und der Link zum Selberbloggen: [www.loewenherz.at/blog/category/mein-lieblichsbuch](http://www.loewenherz.at/blog/category/mein-lieblichsbuch).

Also viele gute Gründe, um am Samstag, dem 6. Juli, ab 10.00 Uhr mit den Löwenherzen in der Buchhandlung ausgiebig zu feiern. Mehr Infos bei den Löwenherzen persönlich, über Facebook oder im Blog: Mein Lieblingsbuch/film!

► Andreas Brunner

